

Neue Westfälische

Sozialcharta bei Pfeiderer Holzverarbeitender Konzern sichert Mindeststandards

01.12.2010

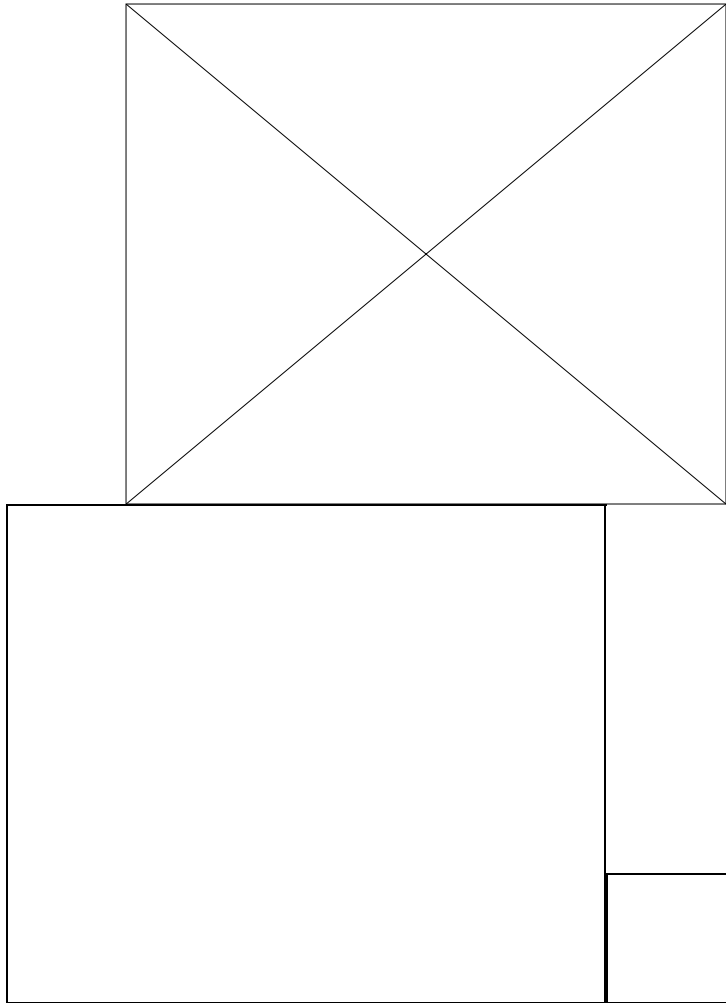


"Fairer Umgang" | FOTO: DPA

Gütersloh/Frankfurt (tim). Nach dem Festakt zieren sechs Unterschriften neun Seiten Papier - neun Seiten, auf denen erstmals international verbindliche Arbeitsbedingungen für die rund 5.450 Beschäftigten der Pfeiderer AG festgeschrieben sind. Dazu gehören: das Recht auf Gewerkschaftszugehörigkeit, angemessene Bezahlung und Betriebsratsgründung sowie das Verbot von Kinderarbeit oder Diskriminierung.

Die Regeln gelten für alle 22 Standorte des holzverarbeitenden Konzerns, die neben Deutschland vor allem in Schweden, Polen, Russland, den USA und Kanada verortet sind. "Wir sind uns unserer vielfältigen Verantwortung bewusst", sagt Hans Overdiek, Vorstandsvorsitzender des Konzerns. Der "respektvolle faire Umgang" sei gerade in Zeiten wichtig, in denen Unternehmen zu unpopulären Einschnitten gezwungen seien.

http://www.nw-news.de/owl/regionale_wirtschaft/4035497_Sozialcharta_bei_Pfleiderer.html



So baute der Konzern von September 2009 bis September 2010 insgesamt etwa 200 Mitarbeiterstellen ab. Am Gütersloher Standort wuchs die Zahl im selben Zeitraum nach Umstrukturierungen anderer Gesellschaften von 350 auf 400 Beschäftigte.